Der Zeisig

von Friedrich von Hagedorn

Notizen / Anmerkungen

1 Ein Zeisig, der sein Nest nur eben angelegt,
2 Versang an einem heitern Morgen
3 Den Schlaf, die Bau- und Nahrungssorgen.
4 Ihm wuchs sein kleines Herz, durch West und Lust erregt.
5 Sein Waldgesang verehrte Licht und Sonne,
6 Denn ihn begeisterte des schönen Himmels Wonne;
7 Und, wie ein Fröhlicher oft gern zu schwatzen pflegt,
8 So wollt' auch er sich recht beredt erweisen,
9 Der Lerche diesen Tag vor allen anzupreisen.
10 Der Mittag kömmt umwölkt. Die grauen Möwen fliehn
11 Mit bangem Flug, und schrein, und nähern sich dem Lande:
12 Allein und unglücksvoll spaziert im trocknen Sande
13 Die dunkle Kräh', und scharrt; Gewitter, die verziehn,
14 Ruft sie mit Krächzen her. Tief um das Schilfgras streichen
15 Die Erdschwalb' und der Spatz: der Häher sucht die Eichen,
16 Der Reiher hohe Luft, sein Bette Hirsch und Thier:
17 Mit aufgewecktem Hals schnauft der beklommne Stier:
18 Die Pferde treiben sich, die Ställe zu erreichen.
19 Schnell überwältiget ein Wirbelwind den West,
20 Der Hain erbebt, und heult: auf Ficht' und

Tanne schossen
21 Verwüstend der Orcan, der Regen und die Schlossen;
22 Und so verlor der Zeisig auch sein Nest.
23 Der müde Sturm hört auf zu toben.
24 Der nasse Sänger hüpft zu seiner Lerche hin,
25 Die ihm recht zugehört, der guten Nachbarin.
26 Zum Glück war er bei ihr ganz sicher aufgehoben.
27 Wißt, sprach er, daß ich schon durch Schaden klüger bin:
28 Man muß den schönsten Tag nicht vor dem Abend loben.

Das Gedicht „Der Zeisig“ von Friedrich von Hagedorn ist auf abi-pur.de veröffentlicht.

Autor	Friedrich von Hagedorn	**Titel**	„Der Zeisig“
Verse	28	**Wörter**	226
Strophen	1		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes

Hauptteil der Gedichtanalyse

Inhalt

Thema des Gedichts
Was beschreibt das Gedicht (Erlebnis, Jahreszeit oder eine bestimmte Zeit)?
Zusammenhang zwischen Titel und Gedicht
Lyrisches Ich - Wer spricht im Gedicht? Woran erkennt man das?

Hauptteil der Gedichtanalyse

Aufbau

Verse und Strophen
Reimschema (Kreuzreim, Paarreim, umarmender Reim, Haufenreim, verschränkter Reim, Schweifreim etc.)
Gibt es ein Versmaß? Versmaß (Metrum) bestimmen.
Kadenz: Wie sind die Endsilben im Gedicht?

Hauptteil der Gedichtanalyse

Sprache

Auffälligkeiten der Sprache (Werden beispielsweise viele Adjektive, nur Substantive, Vokale etc. verwendet?)
Wie spricht das lyrische Ich (traurig oder fröhlich)?
Benenne die Stilmittel und Reimformen, die zum Einsatz kommen.
Satzbau: Parataktischer & hypotaktischer Satzbau
Welche Zeitform wird genutzt (Präsens, Präteritum, Futur)?

Hauptteil der Gedichtanalyse

Gedichtinterpretation

Was bewirken die Ergebnisse der vorangegangenen Analyse?
Welche Stimmung ruft die Sprache in uns hervor?
Gibt es einen Zusammenhang zwischen Inhalt und Funktion?

Schlussteil

Gedichtinterpretation

Intention des Gedichtes: Was will das Gedicht?
Wurde unsere Vermutung (Deutungshypothese Einleitung) darüber bestätigt?
Gibt es Fragen, die im Gedicht unbeantwortet bleiben?
Wertung: Ist das Gedicht typisch für die Epoche? Ist es charakteristisch für den Autor?
Ist das Gedicht (Form, Sprache, Inhalt, Aussage) aus heutiger Sicht noch bedeutungsvoll?
Persönliche Stellungnahme (sofern ausdrücklich verlangt)

Diese Checkliste kann von Dir unter Angabe der Quelle frei verwendet werden. Weitere Analysen und Interpretationen von Gedichten findest Du auf unserer Website abi-pur.de.

Zum Autor Friedrich von Hagedorn befinden sich in unserer Datenbank 253 Gedichte.